BOLV - Jahresbericht 2015

Inhalt ***Seite***

- BernerInnen sind Spitze! 1
- Schweizermeistertitel 3
- Verbandsjahr 5
- Terminkoordination 7
- Medien / Presse (Vakant) 8
- Nachwuchskader Bern/Solothurn 8
- Nachwuchsmeisterschaft Valiant Cup 13
- Jugend & Sport 15
- Berner Nacht OL Meisterschaft 16
- Karten 17
- OL und Umwelt 18
- Berner Mannschafts-OL und Berner OL Nachwuchs Cup 19
- Internet-Homepage 20

Dieser Jahresbericht ist unter www.bolv.ch abrufbar.

BernerInnen sind Spitze!

Internationale Top10 - Resultate 2015

Name	Anlass	Rang	Disziplin
Sabine Hauswirth	Weltcup Tasmanien 1.-11.1.2015	6. Rang	Long
(ol norska)	Weltcup Norwegen/Schweden 3.-7.6.2015	6. Rang	Sprint-Relay
	Weltcup Schweiz 2.-4.10.2015	2. Rang	Long
		8. Rang	Middle
	Gesamtweltcup	6. Rang	
Sarina Jenzer	Weltcup Tasmanien 1.-11.1.2015	10. Rang	Middle
(OLG Huttwil)	Weltcup Norwegen/Schweden 3.-7.6.2015	6. Rang	Middle
	Weltcup Schweiz 2.-4.10.2015	5. Rang	Long
	Gesamtweltcup	14. Rang	
Judith Wyder	Weltcup Tasmanien 1.-11.1.2015	2. Rang	Sprint
(OLG Thun)		9. Rang	Middle
		5. Rang	Long
	Weltcup Norwegen/Schweden 3.-7.6.2015	3. Rang	Sprint-Relay
	WM Schottland 31.7.-7.8.2015	4. Rang	Sprint-Relay
		6. Rang	Relay
	Weltcup Schweiz 2.-4.10.2015	5. Rang	Middle
	Gesamtweltcup	8. Rang	
Florian Howald	Weltcup Tasmanien 1.-11.1.2015	4. Rang	Sprint
(OLG Herzogenbuchsee)		4. Rang	Middle
	Weltcup Norwegen/Schweden 3.-7.6.2015	4. Rang	Sprint-Relay
	Weltcup Schweiz 2.-4.10.2015	5. Rang	Sprint-Relay
	CISM World Games Südkorea 6.-10.10.2015	10. Rang	Middle
	Teamwertung (Middle + Long)	**2. Rang**	**Teamwertung**
	Gesamtweltcup	13. Rang	
Florian Schneider	Euromeeting Estland, 23.-27.9.2015	9. Rang	Sprint
(ol norska)			
Simona Aebersold	JWOC Norwegen 5.-10.7.2015	**1. Rang**	**Sprint**
(ol.biel.seeland)		6. Rang	Long
		2. Rang	**Relay**
	JEC Deutschland 8.-11.10.2015	**1. Rang**	**Sprint**
		1. Rang	**Lang**
		3. Rang	**Relay**
Laura Diener	JEC Deutschland 8.-11.10.2015	**3. Rang**	**Relay**
(OLG Bern)			

Simon Dubach (ol norska)	JEC Deutschland 8.-11.10.2015	**3. Rang**	**Sprint**
Jordi Riina (OLG Hondrich)	Ski-OL Jugend EM, Norwegen 9.-15.2.2015	**2. Rang**	**Relay**
Joey Hadorn (ol norska)	JWOC Norwegen 5.-10.7.2015 JEC Deutschland 8.-11.10.2015	6. Rang **1. Rang** **1. Rang** **1. Rang**	Relay **Sprint** **Long** **Relay**
Stettler Silvan **(**OLG Thun)	Bike-OL WEM (wmtboc) Tschechien 14.-23.8.2015	7. Rang **2. Rang**	Middle **Sprint**
Kerstin Ullmann (ol.biel.seeland)	JEC Deutschland 8.-11.10.2015 JEC Deutschland 8.-11.10.2015	7. Rang 6. Rang	Sprint Relay

Die Ehrungen für die Podestplätze an WM und EM fanden anlässlich des Berner Mannschafts-OL (BMOL) vom 1. November 2015 in Langnau statt.

Schweizermeistertitel

Fuss-OL

Nacht	**21.03.2015**	**Buechwald**
H35	Beat Bergmann	ol norska
H55	Fritz Aebi	OLG Herzogenbuchsee
H70	Hansruedi Brand	OLG Bern
D18	Simona Aebersold	ol.biel.seeland
D20	Kerstin Ullmann	ol.biel.seeland
Sprint	**17.05.2015**	**Dornbirn (A)**
HB	Martin Senn	OLG Bern
H40	Matthias Niggli	ol norska
H70	Hansruedi Brand	OLG Bern
H18	Joey Hadorn	ol norska
DE	Judith Wyder	OLG Thun
D35	Cornelia Mangiarratti	OLV Hindelbank
Staffel (Berner Teams)	**28.06.2015**	**Bois Rond**
D16	OLG Thun, Hondrich, ol.biel.seeland	Siri Nyfeler
		Jael Wälti
		Riina Jordi
Langdistanz	**30.08.2015**	**Gurnigelwald**
H18	Joey Hadorn	ol norska
H55	Ueli Aeschlimann	OLV Hindelbank
D18	Simona Aebersold	ol.biel.seeland
DE	Simone Niggli	OLV Hindelbank
DAK	Mirjam Niederhauser	OLG Thun
D35	Cornelia Mangiarratti	OLV Hindelbank
D65	Maria Luder	OLV Hindelbank
Mitteldistanz	**17.10.2015**	**Glarus-Schwändi**
H20	Remo Ruch	OLG Skandia
HAL	Thomas Röthlisberger	OLG Skandia
HB	Hans Kohler	OLG Huttwil
D16	Siri Nyfeler	OLG Thun / OL Regio Olten
D18	Simona Aebersold	ol.biel.seeland
DE	Simone Niggli	OLV Hindelbank
DAK	Barbara Stalder	OLG Skandia
D35	Beatrice Aeschlimann	ol norska
D60	Monika Bonafini	OLG Bern
Mannschaft (Berner Teams)	**08.11.2015**	**Jorat**
	Kein Titel für reine Berner Teams	

Ski-OL

Kurzdistanz	**17.01.2015**	**Lenzerheide Valbella**
HA	Leonard Oesch	OLG Bern
H60	Ueli Hauswirth	ol norska
H14	Andri Jordi	OLG Hondrich
Langdistanz	**25.01.2015**	**Lenzerheide**
DE	Judith Wyder	OLG Thun
D60	Rita Wyder	OLG Thun
D17	Riina Jordi	OLG Hondrich
H14	Andri Jordi	OLG Hondrich

Bike-OL

Langdistanz	**31.05.2015**	**Cholfirst**
H70	Bänz Hadorn	ol norska
H14	Tim Kluser	Ipsach
D55	Monika Bonafini	OLG Bern
Mitteldistanz	**26.09.2015**	**Chaumont**
HE	Silvan Stettler	OLG Thun
H14	Tim Kluser	Ipsach
D55	Monika Bonafini	OLG Bern
D14	Saskia Kluser	Ipsach
Offen Lang	Martin Stettler	Mühlethurnen

Verbandsjahr *Thomas Gisi*

Mit dem Sieg am Jugendcup 2015 hat das Nachwuchskader Bern/Solothurn altgriechische Tugenden demonstriert. Mit Können, Einsatz und Lebensfreude haben sie Stärke bewiesen und damit sich und dem Betreuerstab den verdienten Dank für den grossen Aufwand im Jahreslauf erwiesen.
Die Gesamtleistung des Kaders wird überstrahlt von den internationalen Einzelleistungen von Simona Aebersold und Joey Hadorn, welche am Junioren Europacup (JEC) gesamthaft 5 Goldmedaillen erlaufen haben. Simona Aebersold hat zudem als Krönung im Sprint den Weltmeistertitel bei den Juniorinnen erkämpft (JWOC Norwegen). Herzliche Gratulation!

Erfreulicherweise konnten auch Medaillen in Bike- und Ski-OL gesammelt werden. Alle Namen aus den Berner OL-Vereinen sind in der Zusammenstellung zu den Ehrungen der internationalen Erfolge aufgeführt. Die Medaillengewinnerinnen und Gewinner durften durch den BOLV am Berner Mannschafts-OL in Langnau geehrt werden.
Diese sportlichen Leistungen zeigen eindrücklich, dass das Nachwuchskader BE/SO und natürlich auch die Vereine und der Stützpunkt Bern beste Arbeit leisten, damit sich Breiten- und Leistungssport optimal ergänzen.
Etwas zu kurz kamen unsere Spitzenläuferinnen. Die Erfolge der letzten Jahre müssen das Jahr 2015 vertrösten. Wir sind aber zuversichtlich, dass aus den Ehrenrängen der Elite bald wieder Spitzenplätze werden. Wir wünschen Wettkampfglück und Gesundheit für die kommende Saison.

Jahresschwerpunkte
Im Verbandsjahr 2015 war die Arbeit von folgenden Aktivitäten geprägt:

- Die Nachwuchsmeisterschaft Bern/Solothurn heisst neu BKW-Cup. Dank der Unterstützung und den Materialien der BKW erscheinen unsere Wettkämpfe nun in oranger Farbe. Die bunten Akzente geben uns Energie und Power für die Aktivitäten in den Vereinen.
  Mit einem vielfältigen Programm haben die Vereine ein attraktives Bewegungsangebot für NachwuchsläuferInnen, BreitensportlerInnen und Nacht-OL-Fan‘s geboten.
- Das Saisonende mit Schlusslauf zum BKW-Cup und BMOL wurde durch die OLG Skandia mustergültig angeboten. Leicht steigende Teilnehmerzahlen lassen hoffen, dass die angelaufenen Diskussionen um den BMOL neues Leben in den traditionellen Anlass bringen werden.
- Am BOLV-Infotag wurde mit Inputreferaten die Organisation nachhaltiger Sportveranstaltungen vorgestellt. Markus Weber (Nationaler OL Krattigen) und Marc Eyer (MTB-EM 2013) haben ihre Erfahrungen weitergegeben.
  Die Koordinationssitzungen mit den Vereinen haben im bewährten Rahmen stattgefunden.

Es wird bedauert, dass die Terminkoordination letztmalig unter der Leitung von Peter Nyfeler stattgefunden hat (Austritt aus dem Vorstand).

- Die Vakanz im Ressort „Presse und Medien“ besteht leider noch immer. Damit kann die Hintergrundarbeit zur Kommunikation nicht optimal gepflegt werden.
  Mit der Medienarbeit von Jonas Mathys auf nationaler Ebene und dem in Bern verankerten neuen Medienverantwortlichen des SOLV (Simon Laager), erwarten wir, dass unsere Sportart nicht aus den Medien verdrängt wird.
- Unser Nachwuchskader hat dem Vorstand auch 2015 wiederum wenig Arbeit bereitet. Das Team funktioniert bestens und agiert autonom. Wir freuen uns auch in diesem Jahr an den sportlichen Leistungen und an der tollen Stimmung.
- Auch stille Schaffer haben vieles geleistet. Durch die Unterstützung aus dem Ressort Finanzen (Annarös Härry) und dem Ressort Karten (Fritz Zingg) konnten einige Mittel für die Finanzierung der Vereinsarbeit weitergeleitet werden.
- Die Möglichkeit, die vorbereiteten Trainings über die Homepage des BOLV einem breiteren Publikum kund zu tun, wurde leider kaum genutzt. Der Präsident bedauert, dass die Vereine dieses (von ihnen gewünschte) Koordinationsangebot kaum nutzen.
- Der Prozess zur neuen Sportstrategie des Kantons Bern ist angelaufen. Mit der Teilnahme am Sportforum beteiligt sich der BOLV an diesem Weg. Als attraktive Sparte der Lifetime-Sportart Laufen können wir hier gute Angebote für den Breitensport bieten.

Ausblick
Im kommenden Jahr werden wir uns mit den folgenden Aufgaben schwerpunktmässig zu befassen haben:

- Die angelaufenen Diskussionen und Entwicklungsschritte für einen „neuen BMOL“ müssen nun endlich verdichtet und konkretisiert werden. Die in Aussicht gestellten Aufgaben zur kontinuierlichen Bewerbung des Anlasses müssen im Jahr 2016 vorangetrieben und zum „fliegen“ gebracht werden.
- Die für das Jahr 2019 angekündigte Swiss-O-Week im Saanenland wirft ihren Schatten voraus. Die Nutzung der Laufgebiete im Kanton Bern will sorgfältig und im Dialog mit den Schutzorganisationen angegangen werden. Als BOLV werden wir die Möglichkeit erhalten, die entstehenden Karten nach der Veranstaltung zu übernehmen. In seiner Funktion als Regionalverband und durch einzelne Personen im OK sind wird in das Projekt eingebunden.
- Die kontinuierliche Arbeit im Ressort OL und Umwelt zur Waldnutzung muss zusammen mit den Organisatoren von Anlässen weiter gepflegt werden. Mit Blick auf kommenden Grossveranstaltungen (Weltcup-Finale 2017 / SOW 2019) sind wir gefordert.
- Selbstverständlich werden wir dabei die kontinuierlichen Arbeiten wie Terminkoordination, Nachwuchsmeisterschaft und Regionalkader nicht vernachlässigen. Wir sind dazu auch auf den Einsatz neuer Kräfte angewiesen, die uns unterstützen, die Lücken im Vorstand zu schliessen.

sCOOL-Cup Thun

Terminkoordination *Peter Nyfeler*

Rückblick 2015

Mit der LOM und einem Nationalen fanden in der Region BE/SO zwei nationale Anlässe statt. Die Veranstalter der Region BE/SO boten insgesamt 41 Startgelegenheiten an. Dies ist ein sehr grosses Angebot, das neben den unzähligen Trainingsläufen der Vereine uns OL-Läufern alljährlich zur Verfügung gestellt wird.
Ein herzliches Dankschön an alle Organisatoren mit ihren Teams für ihre grosse Arbeit.

Ausblick 2016

Die Region BE/SO vertreten durch die OLG Bern leistet ihren Beitrag zur nationalen Saison 2016 mit der SPM und einem Nationalen im Gebiet Petite Risoux.
Neben einer grossen Anzahl Regionaler und übriger OLs stehen nächstes Jahr auch wieder Bike-O-Anlässe zur Auswahl.
Ich wünsche schon jetzt viel Spass beim Zusammenstellen der Wettkampf-Menüs!

Wie bereits Anfang Jahr angekündigt, habe ich nach 11 Jahren Amtszeit per Ende 2015 demissioniert, um die Koordinationsaufgabe und das Amt als Mitglied des BOLV-Vorstand an eine(n) Nachfolger(in) zu übergeben. Das Planen und Koordinieren hat mir all die Jahre Spass gemacht, vor allem auch durch die vielen interessanten und angenehmen Kontakte. Ich danke allen Beteiligten ganz herzlich für das entgegengebrachte Verständnis und die Unterstützung bei der Suche nach gemeinsamen und vertretbaren Lösungen.

Statistik

OL Anlässe	**2015**	**2016**
Meisterschaften	LOM, ol norska	SPM
Nationale	1	1
Regionale	12	15
Nacht	5	4
Staffel	3	2
Mannschaft	1	1
Bike-O	--	3
Ski-OL	2	--
Sonstige, inkl. Abendläufe	15	ca. 16

Medien / Presse *Vakant*

Wegen fehlender Ressortbesetzung gibt es leider hier nichts zu berichten.

Nachwuchskader Bern/Solothurn *Beat Roth*

Für das Kaderjahr 2015 konnten wir neben 27 Regionalkaderathletinnen und –athleten (inklusive Mitglieder des Juniorenkaders) 6 SprungbrettlerInnen selektionieren.
So waren wir die ganze Frühlingssaison über mit einem grossen Team unterwegs. Inhaltlich beschäftigten wir uns in diesem Jahr im technischen Bereich mit dem „Relief“, im physischen Bereich mit den intensiven Trainingsformen und –methoden, stellten ein technisch-mentales Konzept auf und thematisierten Themen im Bereich der Karriereplanung (Schultyp, Studium, usw.).

Winter / Frühling

Der **erste Kazu** führte uns ins **Goms nach Oberwald**, wo wir einerseits den alljährlichen Rumpfkrafttest absolvierten und andererseits die top Schneebedingungen für zwei Langlauftrainings nutzten.

Der **Februar Kazu** stand im Zeichen des 4x1000m Tests und verschiedenen alternativen Trainingsformen wie Aqua-Jogging, Spinning, Krafttraining, Spiel und Balance. Enttäuschend war, dass der Kazu in Magglingen sehr aufwändig und mühsam zu organisieren war, obwohl das Baspo hinter den Anlagen steht.

Im **März** fand traditionellerweise unser **Technik-Kazu im Mittelland** mit Nacht-OL Trainings und regionalen Wettkämpfen statt.

Das **Trainingslager im April in Doksy (Tschechien)** war mit einigen Stunden Busfahrt verbunden. Allerdings waren das Gelände, die Unterkunft und die Betreuung vor Ort jeder dieser Kilometer wert! Superschnell belaufbare, offene Buchenwälder mit spannendem Relief, zerklüftete Sandstein-Felspartien, welche genaue Kartenarbeit verlangten und viele steile Rampen, die unsere Kraftausdauerfähigkeiten auf eine harte Probe stellten, forderten das Team.
Daneben blieb immer Zeit für ein paar Wettbewerbli auf dem Basketballplatz oder eine Übungssession für unsere, fürs Sommerlager, geplanten Flash-Mobs.

Testläufe für EYOC und JWOC

Ein Teil der Testläufe im Mai fand dieses Jahr in Österreich (Laterns; Mitteldistanz und Dornbirn; Sprint) statt. Der Einzellauf fand dann aber in fast heimischem Gelände im Schwyberg statt.

Während die Abstände im technisch einfachen Laterns sehr klein blieben und auch im Sprint die Felder eng beieinander lagen, selektionierte dann der lange Testlauf deutlicher. Roger Vogel legte lange, anforderungsreiche Bahnen in den Schwyberg, welche alle forderten.
Während wieder einige AthletInnen aus unseren Reihen für die Junioren WM (JWOC) in Rauland (NOR) selektioniert wurden, gingen wir leider bei den EYOC Selektionen leer aus. Natürlich ist hier zu sagen, dass sich mit Simona Aebersold und Joey Hadorn zwei potenzielle EYOCler bereits für die JWOC selektioniert wurden.

Dass da die Selektionsgremien ein gutes Händchen hatten, bewies sowohl die äusserst erfolgreiche EYOC-Delegation wie auch die erfolgreiche JWOC. Hier konnte aus unseren Reihen vor allem Simona Aebersold gross auftrumpfen und sich, neben einer Silbermedaille in der Staffel, die goldene Auszeichnung der Sprint-Juniorenweltmeisterin umhängen lassen.

Gold im Sprint und Silber in der Staffel für Simona Aebersold

Sommertrainingslager

Nach einem OL mässig ereignisreichen Sommer mit EYOC, JWOC und vielen Mehrtageläufen im Ausland, trafen sich alle Regionalkader am 1. August nach einem Sprint-Testlauf in Neuenburg, in Lamoura zum Gesamtlager.

Während einer Woche konnten wir ein sehr abwechslungsreiches Programm, organisiert von Sven Kropf und seinem Team, geniessen. Sowohl technisch hochstehende OL Trainings in den schönsten und anspruchsvollsten Jurawäldern, coole Wettkämpfe sowie Alternativsportturniere, Public-Viewing der WM in Schottland, Stand up Paddeln auf und Schwimmen im Lac de Lamoura und natürlich die Abschlussdisco sorgten für viele tolle Erlebnisse. Im Vordergrund standen während dieser Woche sicher auch die sozialen Aspekte unter den verschiedenen Kadern.

Highlights aus unserer Sicht waren auch die drei, lange vorbereiteten, Flash-Mobs, mit welchen wir immer wieder für Aufsehen sorgten.

Jugendcup / Herbstsaison

Bestens gerüstet nahmen wir dann die alpin geprägte Herbstsaison in Angriff. Gerade zu Beginn fand in Luzern und im Riemenstaldertal der Jugendcup statt. Nachdem wir uns letztes Jahr knapp hatten schlagen müssen, zogen wir nun, als Griechen und Griechinnen verkleidet aus, um den Pokal wieder zu erobern.

Die Staffel wurde zu einem richtigen Soubäre-Triumphlauf. Bereits auf der ersten Strecke enteilten unsere beiden Startläufer der A-Teams. Und auch ihre NachläuferInnen wurden nie mehr von der Konkurrenz eingeholt. So konnten wir die Disco am Abend mit einem beruhigenden Vorsprung im Rücken geniessen.

Auch am Einzellauf im äusserst ruppigen und steilen alpinen Gelände auf der Lideren, lieferten unsere Athletinnen und Athleten hervorragende Leistungen ab, worauf wir den Jugendcup mit grossem Vorsprung gewinnen konnten.

Mit diesem Erfolg in der Tasche liess sich die Herbstsaison gut an und es konnten in allen Kategorien weitere Erfolge erzielt werden. Zu erwähnen ist sicher auch die geniale Vorstellung unserer Leute (Remo Ruch, Joey Hadorn, Simon Dubach, Simona Aebersold, Kerstin Ullmann, Laura Diener) am JEC in Deutschland, wo sie nicht weniger als 8! Podestplätze herausliefen.

Auswertung / Planung Saison 2016

Das Jahr wurde bzw. wird abgeschlossen durch den **Auswertungs-Kazu im Diemtigtal** Ende Oktober und dem **Planungs-Kazu auf dem Balmberg** Anfangs Dezember.
Dort werden wir einerseits etwas traurig, weil wir Weggefährten verabschieden müssen, aber freuen uns auch darauf wieder mit einem neuen Team loslegen zu können.

Das Trainerteam wird auf nächstes Jahr bestehen bleiben. Allerdings wollen wir bereits versuchen während des Jahres einen Ersatz für Biit Zimmermann, der auf Ende 2016 ausscheiden wird, zu finden.

Es werden uns mit Kerstin Ullmann, Laura Diener, Patrick Krähenbühl, Remo Ruch, Sebastian Gygax 5 Athleten altershalber und mit Flavia Schneiter und Nadia Jakob zwei Athletinnen aufgrund einer Nichtwiederselektion verlassen. Neu begrüssen dürfen wir 7 AthletInnen im Kader und 4 im Sprungbrett.

Bedanken möchten wir uns herzlich bei der OL-Stiftung Schweiz, Gaby und Christian Aebersold sowie unseren Sponsoren:

BKW

R'ADYS

Lienberger & Zuberbühler Optik

4feet

und all unseren treuen Gönnern und Supportern. Nur dank euch sind all unsere Tätigkeiten überhaupt erst durchführbar.

Mutationen Kader 2015 → 2016

D20	Claudine Weber 96 OLV Langenthal Tanja Häfeli 97 OLG Huttwil
D18	Jael Wälti 99 ol.biel.seeland Kim Hadorn 99 ol norska **(neu)** Mara Brügger 98 OLG Thun Riina Jordi 99 OLG Hondrich Siri Nyfeler 99 OLG Thun
D16	Anja Probst 00 OLG Bern **(neu)** Corina Hüni 01 OLG Thun **(neu)** Elina Haldemann 01 ol norska **(neu)** Fabienne Jakob 00 Bucheggberger OL, OLG Biberist SO Mirjam Bucher 00 Hindelbank Sarina Züllig 01 OLG Thun **(neu)**
H20	Cyril Bucher 97 OLV Hindelbank Gabriel Michael Mathys 96 OLG Bern, ol.biel.seeland
H18	Florian Moser 98 ol norska Markus Kaiser 99 OL Regio Olten Nicolas Müller 98 OLG Thun Nils Eyer 99 ol.biel.seeland Silvan Ullmann 98 ol.biel.seeland
H16	Andri Jordi 01 OLG Hondrich **(neu)** David Zürcher 00 OLV Hindelbank Fabian Aebersold 00 ol.biel.seeland Iwan Brügger 00 OLG Thun Miron Rulka 01 OLG Biberist **(neu)** Till Hutzli 01 ol.biel.seeland **(neu)**
Austritte	Flavia Schneiter 97 OLG Bern (nicht wiederselektioniert) Nadia Jakob 98 Bucheggberger ol (nicht wiederselektioniert) Patrick Krähenbühl 95 OLV Langenthal (altershalber) Sebastian Gygax 95 OLG Herzogenbuchsee(altershalber)

Sprungbrett 2016

D16	Céline Wellenreiter 01 OLG Thun Lea Troxler 01 OLG Hondrich
H16	Florian Bloch 01 OL Regio Olten Merlin Streilein 01 OLG Hondrich

Mitglieder im Nationalen Juniorenkader 2016

Juniorinnen	Joana Wälti 96 ol.biel.seeland Simona Aebersold **(neu)**
Junioren	Joey Hadorn 97 ol norska Simon Dubach 96 ol norska
Austritte	Remo Ruch 95 OLG Skandia (altershalber) Kerstin Ullmann 95 ol.biel.seeland (altershalber) Laura Diener 95 OLG Bern (altershalber)

Nachwuchsmeisterschaft BKW-Cup *Meryl Schädler*

Die BKW-Cup OL-Nachwuchsmeisterschaft Bern/Solothurn 2015 war mit 16 Wettkämpfen geplant und konnte auch so durchgeführt werden. Besten Dank an alle Vereine für die Organisation und für die vorzügliche und unkomplizierte Zusammenarbeit!

Der Valiant-Cup 2015 in Zahlen:

(..) Zahlen des Vorjahres

	D10	D12	D14	D16	D18	H10	H12	H14	H16	H18
Anzahl LäuferInnen BE	**24** (24)	**24** (21)	**24** (26)	**24** (24)	**18** (15)	**21** (22)	**40** (27)	**32** (36)	**26** (16)	**12** (9)
Anzahl LäuferInnen SO	**2** (5)	**7** (4)	**3** (4)	**2** (2)	**1** (0)	**2** (1)	**1** (2)	**7** (2)	**3** (5)	**1** (1)
Anzahl LäuferInnen mit mind. 5 Wettkämpfen	**12** (12)	**17** (11)	**19** (17)	**16** (16)	**12** (9)	**14** (7)	**18** (11)	**16** (23)	**14** (14)	**8** (6)
Anzahl LäuferInnen total	**26** (29)	**31** (25)	**27** (30)	**26** (26)	**19** (15)	**23** (23)	**41** (29)	**39** (38)	**29** (21)	**13** (10)
Beteiligung am Schlusslauf	**16** (23)	**22** (17)	**25** (22)	**18** (15)	**13** (5)	**18** (15)	**29** (19)	**26** (26)	**18** (14)	**10** (8)

Während der Saison 2015 beteiligten sich 274 Jugendlichen am BKW-Cup, was im Vergleich zur Saison 2014 mit 246 Teilnehmenden eine leichte Zunahme bedeutet.

Regelmässig mit mind. 5 Wettkämpfen nahmen 146 Jugendliche am BKW-Cup teil. Im Vorjahr 2014 waren es 126 Teilnehmende.

Die Titelgewinnerinnen des BKW-Cups 2015:

D18	Simona Aebersold	ol.biel.seeland
D16	Siri Nyfeler	OLG Thun / OL Regio Olten
D14	Corina Hüni	OLG Thun
D12	Leonie Buri	OLV Hindelbank
D10	Aline Schmuki	ol.biel.seeland
H18	Silvan Ullmann	ol.biel.seeland
H16	Fabian Aebersold	ol.biel.seeland
H14	Till Hutzli	ol.biel.seeland
H12	Dominic Müller	OLG Thun
H10	Matthias Martin Steiner	OLV Hindelbank

Die Suche nach Preisen für den Schlusslauf war wie gewohnt nicht ganz einfach. Neue Sponsoren konnten erfreulicherweise gefunden werden. Zudem durften wir auf unsere langjährigen und treuen Sponsoren zählen! Ich danke hiermit den unten aufgeführten Sponsoren für die grosszügige Unterstützung mit Preisen für die Siegerehrung.

Speziell bedanken möchte ich mich bei der BKW! Sie ist seit dieser Saison unser neuer Hauptsponsor!

OL-Nachwuchsmeisterschaft BE/SO
BKW CUP
BKW

Die diesjährigen Sponsoren:

Alternative Bank ABS
Bucher + Walt (Dakine)
Coop
Die Mobiliar Generalagentur Olten
Dropa Drogerie Wyss
Hallwag Kümmerli + Frey AG
Kernkraftwerk Gösgen
Lüthy + Stocker AG
Migros
Ochsner Sport AG
Orienteering.ch
ProEng Moser GmbH
Schumacher Sport AG
Schweizer Milchproduzenten SMP
Sponsor Sportnahrung AG
S-Sport
Straub Sport AG
Victorinox AG
Weltbild
Ypsomed

Einen besonderen Dank geht an alle Jugendliche, die den OL-Sport mit Engagement und Freude betreiben. Speziell danke ich allen beteiligten Klubs, Nachwuchsbetreuern und Eltern, welche die Jugendlichen in der Ausübung des Orientierungslaufes in ihrer Freizeit unterstützen.

Sieger des BKW-Cups 2015

Die BKW-Cup Gewinner 2015
o.v.l.n.r. Aline Schmuki (D10) ol.biel.seeland; Dominic Müller (H12) OLG Thun; Matthias Martin Steiner (H10) OLV Hindelbank; Corina Hüni (D14) OLG Thun
u.v.l.n.r. Siri Nyfeler (D16) OLG Thun; Simona Aebersold (D18) ol.biel.seeland; Silvan Ullmann (H18) ol.biel.seeland; Fabian Aebersold (H16) ol.biel.seeland; Till Hutzli (H14) ol.biel.seeland; Leonie Buri (D12) OLV Hindelbank

Jugend + Sport *Sandra Schärer*

Auch im Jahr 2015 konnten wieder diverse Lager (teilweise mit ausgebuchten Plätzen) durchgeführt werden. Ebenfalls fand ein Verbandslager in der Nutzergruppe 4 statt. Dieses wurde gemeinsam von der OLG Skandia und der OLV Hindelbank im Gurnigelgebiet durchgeführt.

Das Jugend+Sport Jahr war bezüglich Finanzierung etwas schwierig. Im Frühsommer wurde kommuniziert, dass zu wenig Geld für die Förderung von Jugend+Sport zu Verfügung stehen werde, um alle Angebote bis Ende Jahr auszahlen zu können. Glücklicherweise wurde diese Forderung im Verlauf des Jahres aber wieder rückgängig gemacht, indem ein Nachtragskredit im Parlament gutgeheissen wurde. Weiter wurde für die nächsten Jahre eine Erhöhung der Mittel gutgeheissen. Seit dem 1. Dezember 2015 ist nun die revidierte Sportförderungsverordnung in Kraft.

Herzlichen Dank allen, welche sich für J+S einsetzen und in die Förderung unserer Jungen investieren!

Berner Nacht-OL-Meisterschaft *Laura Diener*

Auch dieses Jahr bestand die Berner Nacht-OL-Meisterschaft aus 5 Wertungsläufen mit zahlreichen Teilnehmern.

Im Frühling gab es drei Wettkämpfe und in der Herbstsaison noch zwei weitere Läufe. Organisiert haben die OL‘s die OLG Bern, ol.biel.seeland, OLG Herzogenbuchsee, OLG Thun und der Schlusslauf wurde von der OLG Biberist organisiert. Vielen Dank diesen Vereinen!

Die durchschnittliche Anzahl Teilnehmer hat sich gegenüber den letzten Jahren wieder nur ganz minim vergrössert. Leider werden die Läufe im Herbst immer noch sehr schlecht besucht.

Folgende Läufer haben ihre Kategorie gewonnen:

H16	Nils Eyer	ol.biel.seeland/UBOL
H18	Oreste Garbani	O-92 Piano die Magadino
HA (HAL,H20)	Christof Röthlisberger	OLG Skandia
HAK	Beat Bergmann	ol norska
Senioren I (H35/40)	Leonard Oesch	OLG Bern
Senioren II (H45/50)	Res Dubach	ol norska
Senioren III (H55/60)	Pekka Marti	ol.biel.seeland
Senioren IV (H65/70)	Hansruedi Brand	OLG Bern
D16	Riina Jordi	OLG Hondrich
D18	Simona Aebersold	ol.biel.seeland
DA (DAL, D20)	Fabienne Wenger	OLG Bern
DAK	Corinne Scheidegger	OLG Skandia
Seniorinnen I (D35/40)	Katrin Schoch	OLG Hondrich
Seniorinnen II (D45/50)	Judith Hofer	OLG Thun
Seniorinnen III (D55/60)	Barbara Egger Keller	ol.biel.seeland

Herzliche Gratulation!

Die Gewinner haben einen Berner-Haselnuss-Lebkuchen, mit der Aufschrift „Berner Nacht-OL-Meisterschaft 15“ erhalten. Wie jedes Jahr wurden eine Reise nach Paris als Hauptpreis und vier weitere Preise verlost.

Ein grosses Dankeschön geht auch an Güsche Lienhard, welcher mit seinen Preisen für die Jugend- und Hauptkategorien wiederum einen grossen Beitrag zur Attraktivität der Berner Nacht-OL-Meisterschaft geleistet hat.

Einreichung von Kosten-Beitragsgesuchen für neu erstellte OL-Karten
Der Sportfonds zahlt dann Beiträge an die Erstellungskosten von OL-Karten, wenn …

- Für jede neu kartierte oder überarbeitete OL-Karte ein Kartenerstellungsgesuch beim SOLV eingereicht, geprüft und bewilligt worden ist.
- Die fertiggestellte Karte das aktuelle SOLV-Kartensignet des Kartenkonsulenten trägt.
- Die beiden Sponsoren-Logos BKW / BKW Cup-OL Nachwuchsmeisterschaft BE/SO und Swisslos / Sportfonds Kanton Bern tragen.
- 5 Belegs-Exemplare der OL-Karte beim Kartenchef BOLV eingereicht worden sind.
- Pro Karte eine Kostenzusammenstellung mitsamt Zahlungsbelegen und dem ausgefüllten Beitrags-Formular *, OL-Karten-Erstellungskosten,* fristgerecht beim BOLV, Ressort Finan zen, eingereicht worden ist (Eingabefrist ist jeweils der 31. Januar)

Die Anleitung und das Beitragsformular sind auf der BOLV Homepage www.bolv.ch unter *Services -> Karten -> Kartenerstellung* herunterladbar, ebenso die Sponsoren-Logos in den Versionen OCAD 10 und OCAD 11.

Import von BKW- und Swisslos-Logo
Logo von *Downloads* herunterladen, dann auf geöffneter OL-Karte unter *Datei -> Importieren ->* Logo anwählen und *öffnen ->* in Fenster unter ‚Position' *-> mit Maus platzieren* sowie unter ‚Symbole' *-> Symbole und Farben importieren* wählen.

Die folgenden OL-Wettkampf-Karten sind im 2015 nachgereicht oder neu kartiert worden:

OLG Bern	783 Q	Riederewald	1 : 10'000 / 2014	
	862 Q	Wohlei	1 : 10'000 / 2014	
	1334 Q	Winterswil	1 : 10'000 / 2014	
	305 Q	Zollikofenwald	1 : 10'000 / 2015	
ol.biel.seeland	528 Q	Jäissberg	1 : 10'000 / 2015	
	1029 Q	Vingelzberg	1 : 10'000 / 2015	
OLV Hindelbank	623 Q	Hambüel	1 : 10'000 / 2015	
	1808 Q	Kirchberg-Alchenflüh	1 : 4'000 / 2015	Sprint
OLG Hondrich	1786 Q	Krattigen Hellboden	1 : 10'000 / 2014	
	867 Q	Bruchwald	1 : 10'000 / 2015	
OLG H'buchsee	1793 Q	Bützbergwald-Truebberg	1 : 10'000 / 2015	
OLV Langenthal	278 Q	Spichigwald-Hardwald	1 : 10'000 / 2015	
ol norska	1004 Q	Schwandwald-Schattholz	1 : 10'000 / 2015	
	1020 Q	Gurnigelwald	1 : 15'/10'000 / 2015	
	1807 Q	Schwefelberg	1 : 10'/7'500 / 2015	
OLG Oberwil	701 Q	Chalchgrabe	1 : 10'000 / 2015	
OLG Skandia	1198 Q	Raufliwald	1 : 10'000 / 2014	
	1037 Q	Chapf	1 : 10'000 / 2015	
	1202 Q	Langnau	1 : 4'000 / 2015	Sprint
OLG Thun	887 Q	Stauffen	1 : 10'000 / 2014	
BeOb OK	1780 Q	Engstligenalp	1 : 10'000 / 2014	
OK Bern by Night	1785 Q	Thörishaus-Scherligraben	1 : 10'000 / 2014	
	1409 Q	Burisholz	1 : 10'000 / 2014	

Kontakt zu den Behörden
Dem Jagdinspektorat und dem Amt für Wald des Kantons Bern wurde wie jedes Jahr die Terminliste mit allen nationalen und regionalen OLs sowie den Meisterschaften zugestellt. Diese Liste wird vom Amt für Wald und dem Jagdinspektorat jeweils an die Revierförster und Wildhüter weitergeleitet.

Als veranstaltende Clubs seid ihr verpflichtet, bei der Planung jedes Wettkampfs frühzeitig mit dem zuständigen Wildhüter und Revierförster Kontakt aufzunehmen. Ich verweise dazu auf das bestehende Merkblatt , *Einbezug von Wildhut und Forstdienst in die Planung von Orientierungsläufen,* das ihr auf der BOLV Webseite herunterladen könnt. Die zuständigen Revierförster pro Gemeinde findet ihr auf der Webseite des kantonalen Amtes für Wald (Link auf der BOLV Webseite unter OL und Umwelt).

Bewilligungspflichtige Läufe 2015
Die Gesuche für die bewilligungspflichtigen Läufe (nationale Läufe und Meisterschaften, BMOL, sowie Läufe in Schutzgebieten) wurden rechtzeitig eingereicht. Mit Ausnahme des Berner Einzel-OL vom 6.9. wurden die Bewilligungen von den Behörden reibungslos ausgestellt. Der zuständige Wildhüter wollte der OLG Bern die Bewilligung für die Durchführung des Berner Einzel-OL im Scheidwald aufgrund des Wildschutzgebietes nicht erteilen. Im Juli fand deshalb mit Vertretern der OLG Bern und des Jagdinspektorats ein Gespräch statt. Schliesslich konnte ein Kompromiss gefunden werden: Der Lauf fand in einem kleineren Gebiet statt und die OLG Bern versicherte, dass sie in den nächsten Jahren im Scheidwald keine Wettkämpfe mehr durchführen werde. Nach diesem Gespräch wurde die Bewilligung sehr rasch erteilt.

Kartenprojekte
Im Rahmen des Tagesgeschäfts habe ich im 2015 rund 20 Kartenprojekte geprüft und wenn nötig bei den kantonalen Behörden Abklärungen zu Schutzgebieten getroffen.

Die OLG Thun hat im 2015 eine Karte im Schwandwald fertig aufgenommen. Das entsprechende Kartengesuch wurde bereits 2009 gestellt und sowohl vom SOLV wie auch vom BOLV ohne Einschränkungen bewilligt. Dies fälschlicherweise, da die Karte in einem Wildschutzgebiet liegt und deshalb jeder Wettkampf bewilligt werden müsste. Da der Perimeter der Karte wildtierbiologisch sehr wertvoll ist, sind Wettkämpfe auf dieser Karte nicht bewilligungsfähig und Trainings nicht gewünscht. Da der Fehler beim BOLV lag (Wildschutzgebiet bei Kartengesuch übersehen), wurde die OLG Thun vom BOLV für die Kosten der Kartenaufnahme entschädigt. Es wurde vereinbart, dass die Karte nicht genutzt werden darf (weder für Trainings noch für Wettkämpfe).

Swiss-o-Week 2019 Saanenland / Gstaad
Im 2015 konstituierte sich das OK für die Durchführung der ersten Swiss O Week im Berner Oberland. OK Präsident ist Marcel Schiess. Die Laufgelände befinden sich sowohl im Kanton Bern wie im Waadtland. Es sind wieder einige Etappen in Verbindung mit den Bergbahnen geplant. Als Verantwortliche für OL und Umwelt des BOLV bin ich von Amtes wegen im OK und für die Abklärungen mit den Behörden bezüglich Laufgelände zuständig. Dazu fand im Juli eine erste Sitzung mit den Leitern des Jagdinspektorates und der Abteilung Naturförderung statt. Das Projekt stiess auf viel Sympathie. Es wurde insbesondere geschätzt, dass die Kontaktaufnahme so früh erfolgt und für die Abklärungen genügend Zeit bleibt. Das Jagdinspektorat und die Abteilung Naturförderung prüfen nun die möglichen Lauf- und Trainingsgebiete im Kanton Bern und geben dem OK anschliessend eine verbindliche Rückmeldung. Der gleiche Prozess läuft auch für die Gebiete, welche im Kanton VD liegen. Nach der SOW 2019 werden die Karten auf Berner Boden dem BOLV übertragen.

Zukunft Berner Abend OL
Auch dieses Jahr sorgten die Abendläufe im Juni wieder für Diskussionen mit den Wildhütern. Die Abendläufe haben immer mehr Teilnehmende und finden Mitten in der Setzzeit statt. Das ist problematisch. Die OLG Bern hat deshalb mit dem BOLV Kontakt aufgenommen und ist Alternativen zu der Abendlauf-Serie im Juni am Prüfen.

Falls es Probleme bei der Durchführung von Wettkämpfen oder sonstige Schwierigkeiten mit den Revierförstern oder Wildhütern gibt, meldet euch bitte bei mir und nehmt nicht selber Kontakt auf mit dem Amt für Wald oder dem Jagdinspektorat. Ich freue mich, den Zugang zum Wald für den BOLV weiterhin zu sichern.

Berner Mannschafts-OL und Berner OL-Nachwuchs-Cup

Sandra Schärer

Der diesjährige Berner Mannschafts-OL fand in Langnau statt. Am Samstag davor fand zudem der Emmentaler OL im Rahmen eines Dorf-OL statt. Zusammen zählten beide Läufe zum Berner Nachwuchs-Cup. Das ganze Wochenende über, vor allem aber auch am Sonntag, konnten sich die Läufer glücklich schätzen, oberhalb der Wolkendecke zu laufen und die tolle Aussicht vom Chapf aus zu bewundern.

Am Berner Mannschafts-OL liessen sich leicht mehr Teilnehmende zu einer Teilnahme verleiten als noch im Jahr zuvor (2015: 814, 2014: 749). Der Lauf fand im Chapf statt, welcher an verschiedenen Orten mit Heidelbeerstauden bewachsen war, teilweise aber auch offene Weidenpartien beinhaltete. Mit Extrabussen erreichten die Läufer das Startgelände auf dem Chapf. Und die Aussicht von dort auf das Nebelmeer war natürlich fantastisch. Überall im Wald waren also die Dreiergruppen zu sehen welche zusammen diesen Mannschafts-OL absolvierten. Die tieferen Emmentaler-Gräben und die vielen Zäune stellten zudem ein zusätzliches Hindernis dar. In den vielen verschiedenen Kategorien fand sich jedoch sicher für alle etwas.

Bevor am späteren Nachmittag die Rangverkündigung des Nachwuchs-Cups stattfand, wurden noch die Sieger vom Berner Mannschafts-OL auf die Bühne gebeten. Zudem wurden wie in den letzten Jahren üblich, die guten Resultate der Berner OL-Läufer an internationalen Wettkämpfen gewürdigt. Den Nachwuchs-Cup gewonnen hat wie schon im letzten Jahr das Nachwuchsteam Thun/Hondrich.

Herzlichen Dank der organisierenden OLG Skandia mitsamt ihren Helfern, den Sponsoren aber auch allen anderen beteiligten Personen.

Internet-Homepage *Dominic Langenegger*

Im letzten Jahr haben sich vor allem kleinere Dinge an dem BOLV Webauftritt geändert. Weiterhin sind wir aber natürlich stetig dabei, das Informations- und Dienstleistungsangebot der BOLV Webplattform zu verbessern und zu erweitern.

Die Benutzerzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 10% gestiegen. An einem durchschnittlichen Tag besuchen rund 25 Personen die BOLV Website und schauen je 3 Seiten an. Mehr als 60% der Besucher waren in den 30 Tagen zuvor schon einmal auf der Website. Die Benutzung nimmt jeweils stark zu kurz vor der DV, während den Wochenenden des BKW Cups und speziell um den Schlusslauf herum.

Im kommenden Jahr würden wir gerne eine noch etwas intensivere Nutzung der einzelnen Dienstleistungen des BOLVs sehen. Speziell die Trainingsdatenbank könnte einen wertvollen Mehrwert für OL Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Region generieren, wenn sie nicht so spärlich benutzt würde.

Zur Erinnerung: